

Der Deutsche Fußball-Bund trauert um den ehemaligen Nationalspieler

Georg Volkert (Sachsen bei Ansbach)

der am 16. August 2020 im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

In der deutschen Nationalmannschaft kam Volkert unter Bundestrainer Helmut Schön in den Jahren zwischen 1968 und 1977 auf zwölf Einsätze.

1968 zählte er zur Meistermannschaft des 1. FC Nürnberg. Nach einem Abstecher zum FC Zürich kam der gebürtige Franke zum Hamburger SV, bei dem er eine erfolgreiche Ära mitprägte. 1977 feierte der Offensivmann mit dem HSV den Europapokalsieg der Pokalsieger. Bereits drei Jahre zuvor hatte Volkert mit den Norddeutschen den DFB-Pokal gewonnen. Es folgten drei Jahre beim VfB Stuttgart. 1981 beschloss der zwölfmalige Nationalspieler seine Profi-Laufbahn in seiner fränkischen Heimat beim 1. FC Nürnberg nach 410 Bundesliga-Spielen und 125 Toren.

Anschließend war Georg Volkert Manager beim FC St. Pauli, beim Hamburger SV, dem VfB Lübeck und beim 1. FC Nürnberg.

Mit der Familie und seinen zahlreichen Freunden trauern wir nicht nur um einen großartigen Fußballer, sondern auch um einen sympathischen Menschen, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.

Deutscher Fußball-Bund

Fritz Keller
Präsident

Dr. Friedrich Curtius
Generalsekretär

DFB-VORSTAND

Änderungen und Ergänzungen der DFB-Spielordnung

Der DFB-Vorstand hat im schriftlichen Umlaufverfahren gemäß § 32 Nr. 2. der DFB-Satzung wegen Dringlichkeit vorbehaltlich der Genehmigung durch den nächsten DFB-Bundestag beschlossen, § 44 Nr. 3a. der DFB-Spielordnung zu ändern und zu ergänzen:

§ 44

Spielberechtigung

3a. Sonderregelung für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 für die Spielberechtigung in Spielen des DFB-Vereinspokals der Herren und Frauen (im DFB-Vereinspokal der Frauen, sofern mindestens ein Klub der Frauen-Bundesliga an der jeweiligen Begegnung beteiligt ist und in jedem Fall ab dem Viertelfinale), der 3. Liga sowie der Frauen-Bundesliga:

Die Spielerlaubnis des Spielers/der Spielerin ruht, und der Spieler/die Spielerin ist damit nicht spielberechtigt, wenn er/sie nicht für die Teilnahme an Diagnostik und Monitoring gemäß dem Informationshandbuch Diagnostik und Monitoring gemäß § 20a Nr. 1.2 der Durchführungsbestimmungen zur DFB-Spielordnung gemeldet worden ist. Das Ruhen der Spielerlaubnis endet, sobald er/sie entsprechend den Vorgaben des Informationshandbuchs Diagnostik und Monitoring gemäß § 20a Nr. 1.2 der Durchführungsbestimmungen zur DFB-Spielordnung zur Teilnahme nachgemeldet wurde und die gemäß Hygienekonzept/Informationshandbuch Diagnostik und Monitoring je nach Pandemiestufe vorgegebene Anzahl an PCR-Testungen mit jeweils negativem Befund erfolgt sind. Der Nachweis der negativen PCR-Testungen erfolgt durch die Bestätigung des Hygienebeauftragten des Vereins.

§ 10 Nrn. 3.2 und 4.2 gelten bei gemäß diesen Vorgaben erfolgenden Nachmeldungen entsprechend.

DFB-PRÄSIDIUM

Änderungen und Ergänzungen der Durchführungsbestimmungen zur DFB-Spielordnung

Das DFB-Präsidium hat im schriftlichen Umlaufverfahren gemäß § 34 Absatz 8, erster Spiegelstrich der DFB-Satzung beschlossen, die nachfolgenden Paragraphen der Durchführungsbestimmungen zur DFB-Spielordnung zu ändern und zu ergänzen:

Für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 gilt:

§ 20a

*Einhaltung von pandemiebedingten
Hygienevorgaben*

- 1. Für Teilnehmer an der Frauen-Bundesliga, der 3. Liga, dem DFB-Vereinspokal der Herren sowie dem DFB-Vereinspokal der Frauen, sofern mindestens ein Klub der Frauen-Bundesliga an der jeweiligen Begegnung beteiligt ist und in jedem Fall ab dem Viertelfinale, sind folgende Vorgaben verbindlich:**

- 1.1 Konzept der Task Force Sportmedizin/ Sonderspielbetrieb im Profifußball.**

- 1.2 Informationshandbuch Diagnostik und Monitoring für den Trainings- und Sonderspielbetrieb.**

Die genannten Unterlagen sind im Internet unter www.dfb.de einsehbar.

- 2. Von den Teilnehmern der 2. Frauen-Bundesliga, der A- und B-Junioren-Bundesliga, der B-Juniorinnen-Bundesliga, des DFB-Vereinspokals der Junioren sowie des DFB-Vereinspokals der Frauen bis einschließlich des Achtelfinals, sofern kein Klub der Frauen-Bundesliga an der jeweiligen Begegnung beteiligt ist, ist ein Hygienekonzept nach Maßgabe der „Erklärung Hygienekonzept“ verbindlich zu erstellen und umzusetzen sowie die „Erklärung Hygienekonzept“ spätestens 10 Tage vor Durchführung der erstmaligen Austragung eines Spiels auf der entsprechenden Platzanlage bei der DFB-Zentralverwaltung einzureichen.**

§ 22

Alkoholverbot und Getränkeausschank

- Der Verkauf und die öffentliche Abgabe von alkoholischen Getränken sind vor und während des Spiels innerhalb des gesamten umfriedeten Geländes der Platzanlage grundsätzlich untersagt. Ausnahmeregelungen ergeben sich aus § 23 der Richtlinien zur Verbesserung der Sicherheit bei Bundesspielen.

**Sonderregelung bis zum 31. Oktober 2020
für Bundesspiele der Frauen sowie Junioren
und Juniorinnen**

Die Ausnahmeregelungen des § 23 der Richtlinien zur Verbesserung der Bundesspiele finden bis zum 31. Oktober 2020 keine Anwendung. Der Ausschank aller alkoholischer Getränke ist, unabhängig von behördlichen Vorgaben, untersagt.

[Nr. 2. unverändert]

§ 25

Regelung für Eintrittskarten

- Eintrittskarten für Gastmannschaften

Für die Gastvereine sind 10% der Sitzplatzkarten, hiervon bei Heimspielen im DFB-Pokal von Mannschaften der Bundesliga mindestens 100 Sponsorenkarten und von Mannschaften der 2. Bundesliga mindestens 30 Sponsorenkarten im überdachten Bereich sowie 10% der Stehplatzkarten bis zwei Wochen vor dem offiziellen Spieltermin zu reservieren. Soweit keine Stehplätze im Gastbereich vorhanden sind, sind mindestens 600 Karten anderer Platzarten zu reduzierten Preisen bereitzuhalten. Dabei gilt, dass der Zuschauer der Gastmannschaft bei der Preisgestaltung nicht schlechter gestellt werden darf als der Zuschauer der Heimmannschaft. Zudem sind 10% der in dem Stadion vorhandenen und entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse ausgestatteten Sonderplätze für Menschen mit Behinderung (zum Beispiel Plätze für Rollstuhlfahrer, Seh- oder Hörgeschädigte) dem Gastverein zur Verfügung zu stellen. Außerdem erhalten die Gastvereine fünf Ehrenkarten nebeneinander liegender Plätze aus der ersten Kategorie und zehn weitere Ehrenkarten aus der zweiten Kategorie sowie drei Durchfahrtscheine.

Sonderregelung bis zum 31. Dezember 2020

Mit Ausnahme der Ehrenkarten gemäß Satz 5 für die Delegation der Gastmannschaft dürfen bis zum 31. Dezember 2020 keine Ticket-Kontingente für die Gastvereine bzw. deren Anhänger zur Verfügung gestellt werden. Für den DFB-Vereinspokal der Herren gilt diese Regelung zunächst nur für die 1. Runde der Spielzeit 2020/2021.

[Nrn. 2. bis 7. unverändert]

Sonderregelung bis zum 31. Dezember 2020

- 8. Sicherstellung der Nachverfolgung von Infektionswegen im Sonderspielbetrieb durch Maßnahmen im Bereich des Ticketings**

Bei vom DFB veranstalteten Bundesspielen ist für den Fall, dass sich Zuschauer mit dem Coronavirus angesteckt haben oder angesteckt haben könnten, von den Vereinen bis zum 31. Dezember 2020 sicherzustellen, dass die Identität und die Kontaktdaten aller Zuschauer, die sich während eines Spiels im Stadion aufgehalten haben, ermittelt werden können, um eine Nachverfolgung der Infektionswege durch das Gesundheitsamt zu ermöglichen. Zu diesem Zweck haben die Vereine in Abstimmung mit den zuständigen Behörden geeignete Maßnahmen, zum Beispiel im Bereich des Ticketings, insbesondere im Zusammenhang mit der Erhebung und Speicherung von Kontaktdaten, zu entwickeln und umzusetzen, die auch im Fall der Weitergabe von

Eintrittskarten an Dritte eine Nachverfolgung der Infektionswege ermöglichen. Bei der Festlegung ihrer konkreten Maßnahmen werden die Vereine auch die verbindlich geltenden bundes- und landesrechtlichen Vorschriften (insbesondere die Corona-Verordnung des jeweiligen Bundeslands) sowie die Vorgaben der Behörden vor Ort berücksichtigen.

Sonderregelung bis zum 31. Oktober 2020

9. Vorübergehende Durchführung von Spielen ohne Stehplätze

a) DFB-Vereinspokal der Herren

Bei Spielen der 1. Runde des Vereinspokals der Herren der Spielzeit 2020/2021 dürfen vor dem Hintergrund der Ausbreitung des Coronavirus in Deutschland bis zum 31. Oktober 2020 grundsätzlich keine Stehplätze zugelassen werden.

Die Vereine werden sich insoweit bemühen, bestehende Stehplätze für die Dauer dieses Übergangszeitraums in Sitzplätze umzuwandeln, soweit dies technisch möglich und unter wirtschaftlichen Aspekten vertretbar ist. Für den Fall, dass ein Verein bestehende Stehplätze nicht in Sitzplätze umwandeln sollte, wird er geeignete Maßnahmen treffen, um sicherzustellen, dass Besucher am Spieltag keinen Zutritt zu den Stehplatzbereichen des Stadions erlangen können (etwa durch baulich-technische Vorkehrungen oder durch Abschirmung der Stehplatzbereiche mithilfe von Mitarbeitern des Ordnungs-/Sicherheitsdienstes).

Sofern die von den örtlichen Behörden genehmigte Gesamtzuschauerzahl die nach dem Hygienekonzept für die jeweilige Spielstätte zulässige Zahl der Sitzplätze übersteigt, kann die DFB-Zentralverwaltung auf Antrag des Heimvereins die Zulassung von Stehplätzen genehmigen. Die Genehmigung kann unter Auflagen und Bedingungen erteilt werden.

b) Sonstige Bundesspiele

Bei sonstigen vom DFB veranstalteten Bundesspielen richtet sich die Zulässigkeit von Stehplätzen nach der örtlichen Verfügungslage. Entsprechende Regelungen sind in den Hygienekonzepten der Vereine zu treffen.

Stehplätze sind in Übereinstimmung mit der örtlichen Verfügungslage insbesondere bei solchen Spielen zulässig, bei denen grundsätzlich keine spezifische Zuweisung von Sitz- und Stehplätzen an die Zuschauer erfolgt (zum Beispiel bei Spielen im Jugendbereich). Entsprechende Regelungen sind in den Hygienekonzepten der Vereine zu treffen.

§ 31

Spielerwechsel

1. Die Auswechslung ist vollzogen, wenn der Auswechselspieler mit Genehmigung des Schiedsrichters das Spielfeld betritt.
2. Der Austausch hat durch Zeigen einer Nummern- tafel zu erfolgen. Dabei muss zu erkennen sein, welcher Spieler das Spielfeld verlässt und welcher Spieler neu zum Einsatz kommt.

Für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 gilt:

3. Für die Spiele der Frauen-Bundesliga, der 2. Frauen-Bundesliga, des DFB-Vereinspokals der Herren, des DFB-Vereinspokals der Frauen sowie in den Aufstiegsspielen zur 3. Liga gilt:

- a) Während des Spiels dürfen fünf Spieler ausgetauscht werden. Eine darüber hinaus gehende zusätzliche Auswechslung bei Spielen mit Verlängerung ist nicht zulässig.
- b) Der Austausch ist nur während einer Spielunterbrechung zulässig und kann nicht rückgängig gemacht werden. Jeder Mannschaft stehen für den Austausch von Spielern während eines Spiels insgesamt drei Gelegenheiten sowie die Halbzeitpause zur Verfügung. Kommt es zu einer Verlängerung, erhalten beide Mannschaften eine zusätzliche vierte Gelegenheit für den Austausch von Spielern; daneben besteht auch in der Unterbrechung zwischen regulärer Spielzeit und Verlängerung sowie in der Halbzeitpause der Verlängerung Gelegenheit zum Austausch von Spielern.

§ 52a

Anzahl der Auswechslungen

Kommt es bei einem Spiel um den DFB-Vereinspokal der Herren zu einer Verlängerung, erhöht sich die Anzahl der maximal zulässigen Auswechslungen pro Mannschaft von drei auf vier.

Für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 gilt:

Diese Regelung wird vom Zeitpunkt des Inkrafttretens von § 31 Nr. 3. bis zum Ende der Spielzeit 2020/2021 ausgesetzt.

§ 59a

Anzahl der Auswechslungen

Kommt es bei einem Spiel um den DFB-Vereinspokal der Frauen zu einer Verlängerung, erhöht sich die Anzahl der maximal zulässigen Auswechslungen pro Mannschaft von drei auf vier.

Für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 gilt:

Diese Regelung wird vom Zeitpunkt des Inkrafttretens von § 31 Nr. 3. bis zum Ende der Spielzeit 2020/2021 ausgesetzt.

Anpassungen der Durchführungsbestimmungen zum DFB-Vereinspokal 2020/2021

In der Spielzeit 2020/2021 kommt es zu Änderungen bzw. Anpassungen an den DFB-Pokal-Durchführungsbestimmungen, die das DFB-Präsidium auf Vorschlag des DFB-Spielausschusses verabschiedet hat.

Die relevanten Änderungen bzw. Anpassungen werden nachfolgend skizziert:

Kapitel 1 – Allgemeine Bestimmungen

Es wurden die folgenden Inhalte ergänzt/angepasst:

- Rechtliche Grundlagen (1.1)
Es ist ein allgemeiner Passus zur COVID-19-Pandemie aufgenommen worden, um auf etwaige Entwicklungen reagieren zu können.
- Auslosung (1.1.3)
Die Auslosung der 1. Runde wurde aufgrund der Covid-19-Auswirkungen bereits vor Feststehen aller Teilnehmer durchgeführt.
- Aktualisierung der Spieltermine (1.1.4).
Die Spieltermine für die Halbfinals sind nicht final festgelegt. Als Termine sind der 1./2. Mai 2021, optional der 21./22. April 2021 vorgesehen. Darüber hinaus wird bezüglich der COVID-19-Pandemie nochmals auf eine mögliche Flexibilisierung bei den Ansetzungen hingewiesen.
- Abrechnung (1.4.4)
Anpassung der Schiedsrichter-Honorare ab dem Achtelfinale, da ab dieser Runde durchgängig Bundesliga-Sätze abgerechnet werden sollen.

Kapitel 2 – Finanzielle Bestimmungen

- Einnahmeverteilung/Spielabrechnung (2.1)
Die Frist zur Einreichung der Spielabrechnung (innerhalb von 14 Tagen) ist mit aufgenommen worden.
- Schiedsrichterkosten (2.1.2)
Bei einem Spiel mit dem Video-Assistent-Referee gibt es eine Anpassung der Schiedsrichter-Kosten.

Die Verteilung der Einnahmen aus der zentralen Verwertung der Medien- und Marketingrechte wurden im DFB-Präsidium verabschiedet und analog der Vorjahre den teilnehmenden Vereinen/Kapitalgesellschaften gesondert übermittelt. Aufgrund der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie werden gegebenenfalls Zahlungen gemäß zu erwartenden Minderungen zurückgehalten.

Kapitel 3 – Stadion und Infrastruktur

Keine inhaltlichen Anpassungen.

Kapitel 4 – Sicherheit

Keine inhaltlichen Anpassungen.

Kapitel 5 – Spielbetrieb und Organisation (5.2.1 und 5.2.4)

- Es wurden Anpassungen im Bereich Ticketing aufgrund der Vertragskündigung Infront vorgenommen und das Kontingent für den DFB auf maximal 15 VIP-Tickets je Spiel erhöht. Mit der Anpassung des Kartenkontingents werden Vermarktungsaktivitäten abgedeckt.

Kapitel 6 – Die Marke DFB-Pokal

Keine inhaltlichen Anpassungen.

Kapitel 7 – Zentrale Vermarktung der Marketingrechte

- LED-Bandenwerbung (7.3.2)
Auch auf Wunsch von Lizenzvereinen wird die Möglichkeit geschaffen, dass bestehende LED-Bandensysteme der Vereine/Agenturen für DFB-Pokalspiele genutzt werden können, wenn diese den technischen Spezifikationen des DFB entsprechen.
- Unter Punkt 7.3.9 wurde das Vertragsrecht Einlaufkinder konkretisiert und dem Partnervertrag angepasst.
- Die nachfolgenden Rechte werden in der Spielzeit 2020/2021 weiterhin nicht kommerziell aktiviert:
 - Ausschankrecht (ehemals Bitburger)
 - Man of the Match (ehemals Volkswagen)
 - Ärmelwerbung (ehemals Volkswagen)

Kapitel 8 – Zentrale Vermarktung der Medienrechte

Keine Anpassungen zur Spielzeit 2020/2021.

Kapitel 9 – Medienrichtlinien

Keine Anpassungen zur Spielzeit 2020/2021.

Kapitel 10 – Arbeitsrichtlinien in den einzelnen Medien-Bereichen

Keine Anpassungen zur Spielzeit 2020/2021.

Kapitel 11 – DFB-Pokal-Match-Delegierte

Keine inhaltlichen Anpassungen.

Kapitel 12 – Finale

Keine inhaltlichen Anpassungen.

Neuer Rahmenterminkalender der Junioren für die Saison 2020/2021

Nach den Vorstellungen des Deutschen Fußball-Bundes sollen die A- und B-Junioren-Bundesliga – soweit die behördlichen Verfügungslagen es zulassen – am Wochenende des 19. und 20. September 2020 in die neue Saison starten. Letzter Spieltag vor der Winterpause wäre für beide Ligen der 12. Dezember 2020. Die A-Junioren-Bundesliga soll am Sonntag, 31. Januar 2021, nach der Winterpause wieder den Spielbetrieb aufnehmen, die B-Junioren-Bundesliga am Sonntag, 14. Februar 2021. Letzter Spieltag der A-Junioren-Bundesliga wäre Samstag, 17. April 2021, bei der B-Junioren-Bundesliga am Samstag, 20. März 2021. Das Finale um die Deutsche A-Junioren-Meisterschaft soll am Sonntag, 25. April 2021, ausgetragen werden, das B-Junioren-Finale am Sonntag, 9. Mai 2021.

Die erste Runde im Wettbewerb um den DFB-Vereinspokal der Junioren ist für Samstag, 3. Oktober 2020, angesetzt, das Pokalendspiel am Donnerstag, 13. Mai 2021 (Christi Himmelfahrt).

Rahmenterminkalender der B-Juniorinnen-Bundesliga verabschiedet

Das Präsidium des Deutschen Fußball-Bundes hat den Rahmenterminkalender für die B-Juniorinnen-Bundesliga (BJBL) der Saison 2020/2021 verabschiedet. Der Spielbetrieb startet voraussichtlich am 12. September 2020.

In der Saison 2020/2021 werden die beiden Staffeln Nord/Nordost und West/Südwest von zehn auf zwölf Mannschaften pro Staffel aufgestockt. Da in der Staffel Süd der FV Löchgau seine Bewerbung für die Teilnahme an der kommenden BJBL-Saison zurückgezogen hat, sind dort elf Mannschaften vertreten. Im Anschluss an die Hin- und Rückrunde findet eine Endrunde mit Halbfinale und Finale statt. Sofern sich die deutschen U 17-Juniorinnen für die Europameisterschaft qualifizieren, findet das Endspiel der Deutschen B-Juniorinnen-Meisterschaft am 26. Juni 2021 statt. Bei Nicht-Qualifikation wird das Finale bereits am 19. Juni 2021 ausgetragen.

Um die drei Staffeln der B-Juniorinnen-Bundesliga langfristig wieder auf ihre ursprüngliche Größe von jeweils zehn Mannschaften zurückzuführen, ist für die kommende Spielzeit 2020/2021 eine neue Abstiegsregelung getroffen worden. In den jeweiligen Staffeln Nord/Nordost und West/Südwest steigen in der Saison 2020/2021 vier Mannschaften ab. Da in der kommenden Spielzeit in der Staffel Süd elf Mannschaften antreten, werden nach Saisonende drei Mannschaften absteigen.

Beim Außerordentlichen DFB-Bundestag am 25. Mai 2020 wurde der Saison-Abbruch der B-Juniorinnen-Bundesliga beschlossen. Aufgrund des coronabedingten, vorzeitigen Saison-Abbruchs gab es in der Saison 2019/2020 keinen Deutschen Meister in der BJBL, sondern mit dem Hamburger SV, der SGS Essen und dem SV Alberweiler drei Staffel-Meister. Zudem entfiel der Abstieg aus der B-Juniorinnen-Bundesliga in die nächsttiefere Spielklasse des jeweiligen Regional- beziehungsweise Landesverbands. Die Benennung der Aufsteiger in die B-Juniorinnen-Bundesliga erfolgte durch die jeweiligen Spielklassenträger in eigener Zuständigkeit.

DFB-SCHIEDSRICHTER-AUSSCHUSS

Die DFB-Schiedsrichter/innen in der Saison 2020/2021

Bundesliga-Schiedsrichter

Deniz Aytekin, Florian Badstübner, Benjamin Brand, Dr. Felix Brych, Benjamin Cortus, Bastian Dankert, Christian Dingert, Marco Fritz, Manuel Gräfe, Robert Hartmann, Patrick Ittrich, Sven Jablonski, Harm Osmers, Martin Petersen, Daniel Schlager, Markus Schmidt, Robert Schröder, Daniel Siebert, Sascha Stegemann, Bibiana Steinhaus, Tobias Stieler, Sören Storks, Tobias Welz, Frank Willenborg, Guido Winkmann, Felix Zwayer

Video-Assistenten der Bundesliga

Deniz Aytekin, Florian Badstübner, Benjamin Brand, Dr. Felix Brych, Benjamin Cortus, Bastian Dankert, Christian Dingert, Marco Fritz, Timo Gerach, Manuel Gräfe, Robert Hartmann, Patrick Ittrich, Sven Jablonski, Matthias Jöllenbeck, Dr. Robert Kampka, Harm Osmers, Günter Perl, Martin Petersen, Tobias Reichel, Daniel Schlager, Markus Schmidt, Robert Schröder, Daniel Siebert, Sascha Stegemann, Bibiana Steinhaus, Tobias Stieler, Sören Storks, Sven Waschitzki, Tobias Welz, Frank Willenborg, Guido Winkmann, Felix Zwayer

Schiedsrichter-Assistenten der Bundesliga

Marco Achmüller, Frederick Assmuth, Christian Bandurski, Eduard Beiting, Arno Blos, Mark Borsch, Christian Dietz, Rafael Foltyn, Christian Gittelmann, Thomas Gorniak, Norbert Grudzinski, Markus Häcker, Benedikt Kempkes, Robert Kempter, Guido Kleve, Christian Leicher, Stefan Lupp, Jan Clemens Neitzel-Petersen, Marcel Pelgrim, Mike

Pickel, René Rohde, Dominik Schaal, Thorsten Schiffner, Markus Schüller, Jan Seidel, Markus Sinn, Thomas Stein, Sascha Thielert, Marcel Unger, Robert Wessel

Schiedsrichter der 2. Bundesliga

Arne Aarnink, Patrick Alt, Michael Bacher, Timo Gerach, Christof Günsch, Florian Heft, Matthias Jöllenbeck, Dr. Robert Kampka, Lasse Koslowski, Pascal Müller, Tobias Reichel, Alexander Sather, Thorben Siewer, Dr. Martin Thomsen, Sven Waschitzki, Nicolas Winter

Video-Assistenten der 2. Bundesliga

Arne Aarnink, Patrick Alt, Michael Bacher, Christian Dietz, Christof Günsch, Florian Heft, Benedikt Kempkes, Robert Kempter, Lasse Koslowski, Pascal Müller, Johann Pfeifer, René Rohde, Alexander Sather, Thorben Siewer, Dr. Martin Thomsen, Nicolas Winter

Schiedsrichter-Assistenten der 2. Bundesliga

Manuel Bergmann, Bastian Börner, Tobias Endriß, Marcel Gasteier, Jochen Gschwendtner, Johannes Huber, Dominik Jolk, Nikolai Kimmer, Timo Klein, Fynn Kohn, Oliver Lossius, Fabian Maibaum, Julius Martenstein, Henry Müller, Lothar Ostheimer, Fabian Porsch, Roman Potemkin, Katrin Rafalski, Daniel Riehl, Marcel Schütz, Tim Julian Skorczyk, Andreas Steffens, Stefan Zielsdorf, Justus Zorn

Schiedsrichter der 3. Liga

Tom Bauer, Lukas Benen, Franz Bokop, Robin Braun, Max Burda, Lars Erbst, Florian Exner, Tobias Fritsch, Patrick Glaser, Steven Greif, Patrick Hanslbauer, Wolfgang Haslberger, Dr. Riem Hussein, Patrick Kessel, Florian Lechner, Eric Müller, Konrad Oldhafer, Asmir Osmanagic, Tobias Schultes, Patrick Schwengers, Martin Speckner, Mitja Stegemann, Jonas Weickenmeier

Schiedsrichter-Assistenten der 3. Liga

Christian Allwardt, Cristian Ballweg, Daniel Bartnitzki, Jonas Brombacher, Timo Daniel, Niklas Dardenne, Jan Dennemärker, Kevin Domnick, Marc Philip Eckermann, Gaetano Falcicchio, Daniel Fleddermann, Nico Fuchs, Johannes Hamper, Richard Hempel, Mario Hildenbrand, Patrick Holz, Christopher Horn, Dr. Markus Huber, Andreas Hummel, Luca Jürgensen, Fabian Knoll, Tim Kohnert, Timo Lämmle, Simon Marx, Christian Meermann, Dennis Meinhardt, Yannick Rath, Philipp Reitermayer, Maximilian Riedel, Simon Rott, Christoph Rübe, Marco Scharf, Johannes

Schipke, Luca Schlosser, Marius Schlüwe, Fabian Schneider, Christopher Schwarzmann, Tobias Severins, Jost Steenken, Elias Tiedeken, Florian Visse, Pascal Wien, Tobias Wittmann, Timo Włodarczyk

Schiedsrichterinnen der Frauen-Bundesliga

Ines Appelmann, Vanessa Arlt, Christina Biehl, Mirka Derlin, Sina Diekmann, Laura Duske, Anna-Lena Heidenreich, Kathrin Heimann, Dr. Riem Hussein, Melissa Joos, Susann Kunkel, Fabienne Michel, Katrin Rafalski, Miriam Schwermer, Angelika Söder, Bibiana Steinhäus, Karoline Wacker, Christine Weigelt, Nadine Westerhoff, Franziska Wildfeuer

Schiedsrichter-Assistentinnen der Frauen-Bundesliga

Rebecca Delbeck, Dr. Alexandra-Liliana Despa, Franziska Erkes, Sarah Fahrer, Sandra Föhres, Daniela Göttlinger, Simone Jakob, Katharina Kruse, Sina Kühn, Sylvia Peters, Alessa Plass, Patricia Simona Samsudean, Jennifer Schubert, Maria Steinmann-Scholz, Annett Unterbeck

Schiedsrichterinnen der 2. Frauen-Bundesliga

Marina Bachmann, Miriam Bloß, Celina-Sophie Böhm, Josefin Böhm, Julia Boike, Naemi Breier, Franziska Brückner, Nora Dieckmann, Wiebke Frede, Silke Fritz, Davina Haupt, Jacqueline Herrmann, Anke Hölscher, Alessia Jochum, Anja Klimm, Linda Kollmann, Katharina Menke, Selina Menzel, Annika Paszehr, Sonja Reißler, Levke Scholz, Isabel Steinke, Irina Stremel, Anne Uersfeld, Sarah Willms

Schiedsrichter-Assistentinnen der 2. Frauen-Bundesliga

Deniz Aylin Acur, Ines Bechtel, Amra Cakovic, Julia Dörr, Barbara Engbarth, Franziska Maria Hau, Lena Höche, Sarah Hofmann, Chantal Kann, Doris Lamping, Lena Löpmann, Jessica Mast, Hannah-Ursula Mitera, Kristina Nicolai, Monique Panetta, Samira Parkas, Janna Poppen, Jasmin Rühle, Elisa Schicketanz, Selin Schuh, Bianca Schultz, Anika Schulz, Linda Thieme, Anna-Lena Weiss, Melina Willig

Schiedsrichter der A-Junioren-Bundesliga

John Bender, Bela Bendowski, Jonah Besong, Gerrit Breetholt, Richard Conrad, Dominik Fober, Giuseppe Geraci, Cengiz Kabalakli, Leon Kanwischer, Christopher Knauer, Lukas Koch, Michel Lehmann, Lasse Lütke-Kapenberg, Patrick Mattern, Julian Meckfessel, Dominik Mynarek, Maximilian Nie-Hoegen, Assad Nouhom, Marc Packert,



Cedric Philipp, Daniel Piotrowski, Niclas Rose, Marcel Rühl, Yannick Rupert, Gahis Safi, Johnny Schiefer, Vincent Schöllner, Leroy Schott, Simon Schreiner, Timon Oliver Schulz, Dustin Sperling, Florian Stahl, Benjamin Strebing, Marco Thinius, Jannik Weinkauff, Devin Wengorz, Bela Wiethüchter, Hannes Wilke, Martin Wilke, Maximilian Ziegler

Regionalliga-Schiedsrichter für die Junioren-Bundesligen

Felix Bahr, Kevin Behrens, Felix Berger, Arianit Besiri, Felix Bickel, Lars Bramkamp, Max Bringmann, Florian Butterich, Christoph Dallmann, André Denzlein, Roy Dingler, Hendrik Duschner, Julian Engelmann, Nico Fuchs, Timo Gansloweit, Cedric Gottschalk, Fasihullah Habibi, Justin Joel Hasmann, Marc Heiker, Lukas Heim, Alexander Herbers, Joshua Herbert, Philipp Hofheinz, Lasse Holst, Patrick Holz, Marc Jäger, Sascha Kief, Luca Marx, Fabienne Michel, Magnus Thomas Müller, Niklas Olle, Florian Pötter, Felix Prigan, Christoffer Reimund, Alexander Roppelt, René-Alexander Rose, Max Rosenthal, Thibaut Scheer, Jannik Schneider, Christopher Schütter, Tobias Severins, Jürgen Steckermeier, Tim-Alexander Strampe, Jan Tschirschwitz, Marius Ulbrich, Dennis Waegert, Eric Dominic Weisbach, Felix Weller, Jarno Wienefeld, Niklas Zemke

Schiedsrichter der B-Junioren-Bundesliga

Björn Behrens, Timo Bugglin, Marcel Cholewa, Leander Dietz, Paul Dröbler, Julian Eberhardt, Tobias Esch, Tobias Ewerhardy, Jonas Fischbach, Max Göldner, Felix Grund, Timo Hager, Tobias Huthmacher, Benedikt Jany, Fabian Kiehl, Christoph Kluge, Patrick Krettek, Jonas Krzyzanowski, Albert Lehmann, Johannes Liedtke, Gerhard Alexander Ludolph, Felix May, Jan-Christian Meyer, Jannik Ohl, Marco Öttl, Cedrik Pelka, Kevin Popp, Henning Reif, Fabian Reuter, Alexander Roj, Kevin Rösch, Alexander Rosenhagen, Vincent Schandry, Jan-Philipp Schönesseiffen, Steffen Schulze, Furkan Cevdet Vardar, Hannes Ventzke, Julius Weiser, Paul Werrmann, Kadir Yagci

Schiedsrichter-Assistenten der Junioren-Bundesligen

Kenny Abieda, Pascal Ackermann, Paul Jasper Albrecht, Mika Arlitt, Sven Erik Asmussen, Paul Baudis, Maximilian Bauer, Julian Baumeister, Veron Besiri, Dennis Beuße, Christoph Bödeker, Claudius Böhnke, Cedrik-Alexander Bollheimer, Jonas Bonk, Roman Braukmann, Dominik Bräunche, Oliver Brotzki, Leonhard Burghartswieser, Lars Busch, Kubilay Celik,

Lukas Dahmann, Philipp Dahmann, Simon Dimmerling, Jan Dirrigl, Nicolas Dolderer, Sahin Dünder, Lukas Dyck, Julius Egen-Gödde, Andreas Egner, Lukas Eichenberg, André Eikens, Markus Erndl, Maximilian Ernst, Franz Eschler, Philipp Ettenreich, Marcel Eyth, Xaver Fabisch, Ramon Falke, Nils Fiedler, Jan Philipp Finkler, Moritz Fischer, Marlon Ganzer, Domenico Garofalo, Dominik Genthner, Jan Gömann, Bastian Grimmelmann, Tobias Grzelka, Julian Gumz, Can Güzel, Tino Hanke, Silas Haselberger, Leo Heckmann, Tom Heilmann, Hannes Hermann, Moritz Herr, Marcel Herrmann, Niklas Hetzel, Niklas Hinners, Marvin Hoffmann, Donik Ibrahim, Florian Islinger, Maximilian Jäger, Alexander Jahn, Marc Jünger, Daniel Kamnitzer, Dominik Kappelsberger, Julian Karker, Till Kauschke, David Kern, Mathias Klare, Moritz Klein, Lukas Koch, Marco Komander, Adrian Krenz, Jan Mika Kröhnert, Julian Kuhn, Tim Lackler, Jan Lehmann, Lucas Leihkauf, Julian Leykamm, Johannes Lorenz, Marc Lübbers, Benjamin Maier, Luca Maurer, Kevin Meißner, Stefan Mera-Linz, Julius Merkel, Noah Mertes, Hendrik Miekautsch, Ilirjan Morina, Maurice Moszczyński, Gabriel Müller, Lukas Müller, Noah Müller, Philippe Najda, Marco Niebergall, Ole Onneken, Tim Otto, David Isaias Petzak, Lukas Pilz, Sandro Plenker, Maximilian Prölss, Kilian-Noah Przondziona, Anes Ramic, Daniel Reich, Jan-Vincent Ritter, Marvin Roos, Jonas Rosenberger, Gianluca Röttgen, Maximilian Philipp Rublik, Niklas Rüdtenklau, Maurice Rummel, Thomas Schillinger, Alex Schindler, Nick Schitzik, Yannik Schneidereit, Sebastian Schnitzler, Patrick Schönherr, Sven Schreiber, Nick Schubert, Emil Schwarz, Christopher Siegk, Jacob Slotta, Thomas Sprinkart, Jona-Levi Stammwitz, Robert Starke, Christian Steib, Dominic Stock, Felix Strukelj, Marvin Szlapa, Thorsten Tack, Terlan Tavasolli, Nils Teichmann, Marvin Tennes, Sören Thala, Eric Timmer, Lukas Traegner, Jan Ulmer, Timon Ulrich, Valentin Vogel, Marvin Vogt, Lars Wacker, David Wagener, Benjamin Wagner, Robert Waigant, Romano Wehner, Lennart Max Wende, Sven Wensing, Hannes Westphal, Tim Wieggrebe, Tim Wiesner, Jan-Luca Wilken, Lukas Wilzek, Felix Wolf, Olivier Wolfers, Sercan Yücel, Burc Yüntdag, Matthias Zahn, Kisanet Zekarias, Flynn Philipp Zuck

Schiedsrichterinnen der B-Juniorinnen-Bundesliga

Tatjana Becker, Lea Bramkamp, Patrizia Egner, Sina Gieringer, Franziska Hilger, Christina Junkers, Lea Kretschmar, Katharina Linke, Tirza Mach, Paula Mayer, Marie-Theres Mühlbauer, Jana Oberländer, Hannelore Pink,

MAGAZIN ODER APP? HAUPTSACHE DFB-JOURNAL!

**NEU: Jetzt
gratis laden!**
Im App Store und
bei Google Play



Anstoß für die neue Ausgabe! Holen Sie sich das offizielle Magazin des Deutschen Fußball-Bundes jetzt auch für Ihr Smartphone oder Tablet. Mit der neuen kostenlosen DFB-Journal-App bleiben Sie jederzeit und überall am Ball!



JOURNAL



Jennifer Rehnert, Hannah Riederer, Jasmin Stuhr, Meike Weichselmann, Lara Wolf, Iman-Mona Youssef, Jennifer Zeuke

Futsal-Schiedsrichter

Maximilian Alkofer, Omar Amarkhel, Franziska Brückner, Matti Kastendeich, David Gonzalez, Christian Gundler, Ingo Heemsoth, Richard Kochanetzki, Mustafa Kosar, Andreas Link, Jacob Pawlowski, André Röpke, Fatih Sava, Florian Schreiber

Beachsoccer-Schiedsrichter

Manuel Brell, Marcel Donath, Fabian Ebert, Malte Gerhardt, Marcel Geuß, Rick Jakob, Philipp Kittel, Jan-Ole Krüger, Hannes Kusch, Matthias Leonhardt, Manuel Reichardt, Steffen Reise, Marcel Schuh, Nils-René Voigt, Annett Unterbeck, Simon Wecht

DFB-ZENTRALVERWALTUNG

DFB-Regelheft 2020/2021

Die Ausgabe 2020/2021 des offiziellen DFB-Regelhefts ist erschienen und auf dfb.de verfügbar. Auf 164 Seiten wird das neue Regelwerk vorgestellt. Änderungen sind wie immer gelb markiert und so für den Leser gut gekennzeichnet.

Die derzeit gültigen Fußball-Regeln stellt der Deutsche Fußball-Bund für Interessierte zum Download als PDF bereit. In Heftform können sie auch zum Preis von 1,10 Euro (zuzüglich Porto) bei der DFB-Zentralverwaltung, Hermann-Neuberger-Haus, Otto-Fleck-Schneise 6, 60528 Frankfurt/Main, bestellt werden.

OFFIZIELLE MITTEILUNGEN

Herausgeber:

Deutscher Fußball-Bund e.V.
Otto-Fleck-Schneise 6
60528 Frankfurt/Main
Telefon 069/67880
Telefax 069/6788266
E-Mail info@dfb.de
www.dfb.de, www.fussball.de

Verantwortlich:

Michael Herz

Redaktion/Koordination:

Klaus Koltzenburg

Herstellung:

Braun & Sohn
Druckerei GmbH & Co. KG
Am Kreuzstein 85, 63477 Maintal
www.braun-und-sohn.de